



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 06.12.2023



Triebsschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Vorsicht vor frischem Triebsschnee. In der Höhe gebietsweise teils heikle Lawinensituation.

In den letzten Tagen entstanden an allen Expositionen Triebsschneeanisammlungen. Diese müssen an allen Expositionen oberhalb von rund 2000 m vorsichtig beurteilt werden. Vorsicht vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Schon einzelne Tourengerher können stellenweise Lawinen auslösen, auch solche mittlerer Größe.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

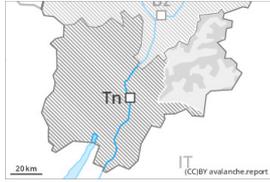
Es liegen oberhalb der Waldgrenze je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Die Wetterbedingungen begünstigten vor allem an sehr steilen Hängen eine Schwächung der Schneedecke. Die frischen und älteren Triebsschneeanisammlungen liegen an allen Expositionen in hohen Lagen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke bestätigen den ungünstigen Schneedeckenaufbau.

Tendenz

Neu- und Triebsschnee beachten.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Waldgrenze

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 06.12.2023



Triebsschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**Gefahrenstellen: **einige**Lawinengröße: **mittel**

Vorsicht vor Triebsschnee. In der Höhe gebietsweise heikle Lawinensituation.

In den letzten Tagen entstanden an allen Expositionen Triebsschneeansammlungen. Diese müssen an allen Expositionen oberhalb von rund 2000 m vorsichtig beurteilt werden. Vorsicht vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Schon einzelne Tourengerer können stellenweise Lawinen auslösen, auch solche mittlerer Größe.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es liegen oberhalb der Waldgrenze je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. Die Wetterbedingungen begünstigten vor allem an sehr steilen Hängen eine Schwächung der Schneedecke. Die frischen und älteren Triebsschneeansammlungen liegen an allen Expositionen in hohen Lagen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke bestätigen den ungünstigen Schneedeckenaufbau.

Tendenz

Frischer Triebsschnee ist die Hauptgefahr.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 06.12.2023



Triebsschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

An allen Expositionen in allen Höhenlagen liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Einzelne Gefahrenstellen liegen im Steilgelände im Hochgebirge sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten oberhalb von rund 2000 m. Lawinen können stellenweise mit geringer Belastung ausgelöst werden, sind aber meist klein.

Schneedecke

In allen Gebieten in allen Höhenlagen liegt wenig Schnee. Stellenweise liegen 5 bis 10 cm Schnee.

Tendenz

Geringe Lawinengefahr.